

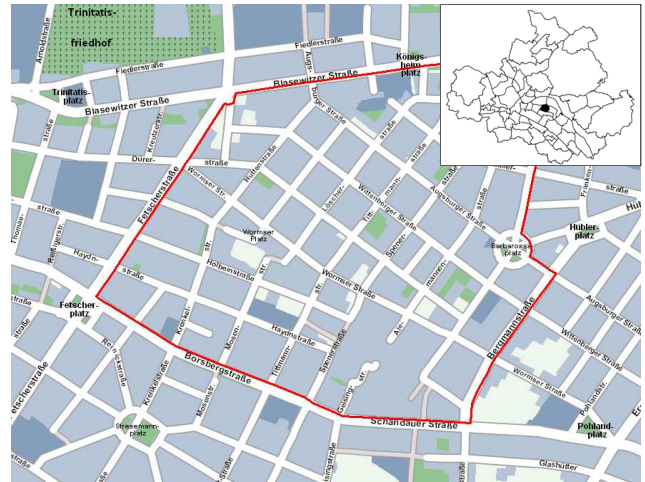
Stadtteil 54 - Striesen-West

Striesen

1445 erstmals erwähnt, 1892 zu Dresden

Johannstadt-Ost

s. a. Stadtteil 07

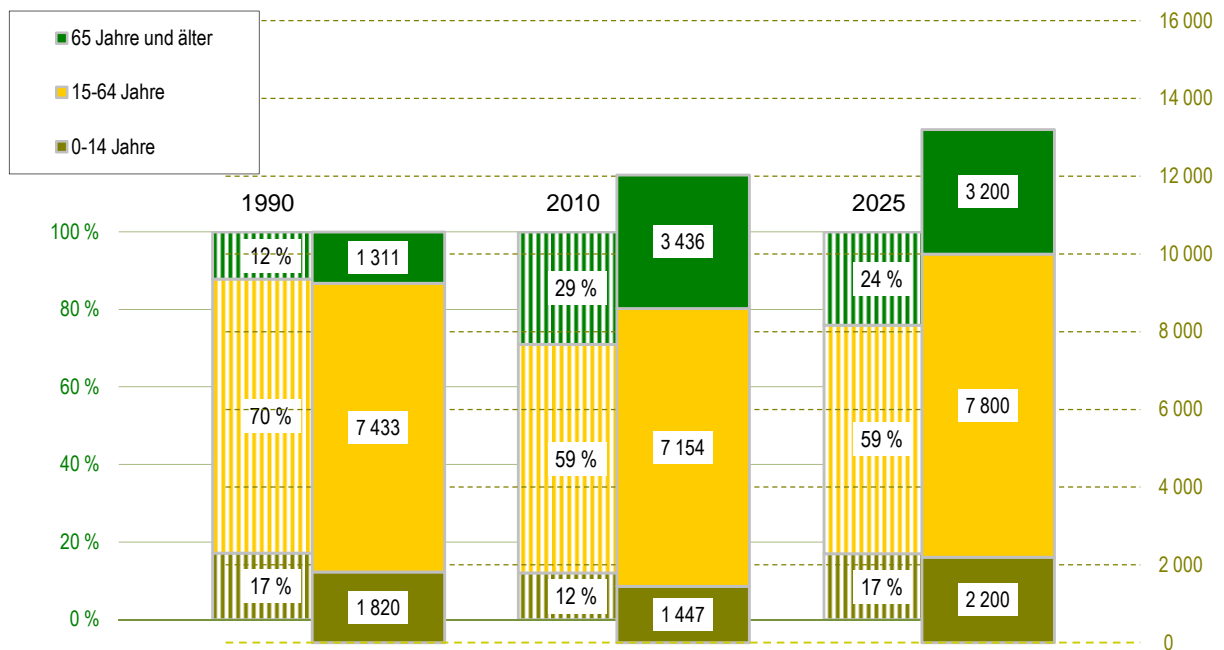


Quelle: Städtisches Vermessungsamt 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2010	2025
Einwohner mit Hauptwohnung	10 564	10 753	11 533	12 037	13 100
Jugendquotient	24	16	16	20	28
Altenquotient	18	32	46	48	41
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,91	1,81	1,76	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,3	7,4	5,2	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	17,1	8,9	5,8	x

Altersstruktur



Fläche:	112 ha
Bevölkerungsdichte:	10 795 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	12 037
Ausländeranteil	3,6 %
Anteil Deutsche mit 2. Staatsbürgerschaft	1,8 %
Erwachsene	10 441
ledig	35,0 %
verheiratet	48,0 %
geschieden	9,2 %
verwitwet	7,7 %
Durchschnittsalter	45,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	161
Anteil an den Wohnberechtigten	1,3 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2010

Geburten	13	
allgemeine Fruchtbarkeit		61,5
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	7	

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2009

Zuzüge von außerhalb	43
Umzüge aus anderen Stadtteilen	59
Fortzüge nach außerhalb	36
Umzüge in andere Stadtteile	65
Wanderungsgewinn/-verlust	1
Umzüge im Stadtteil	13

Bestandsänderung

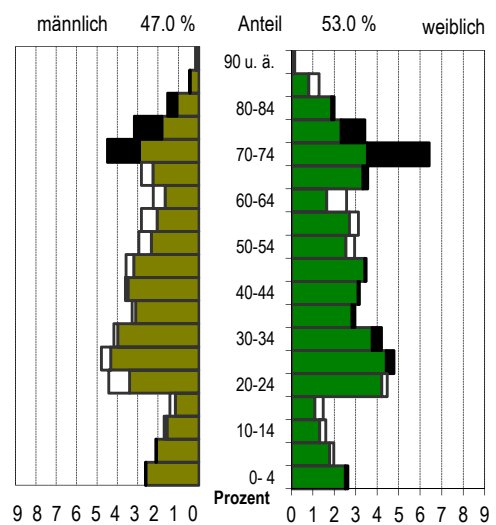
zum Vorjahr	88	0,7 %
zum 31.12.1990	1 473	13,9 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	6 814	
mit 1 Person		49,1 %
mit Kindern unter 18 Jahren		15,8 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,76	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	4 436	(62,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	53,2 %	(65,0 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	366	(5,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,4 %	(5,2 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	745	(8,7 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	181	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	564	
Frauenanteil		(53,0 %)

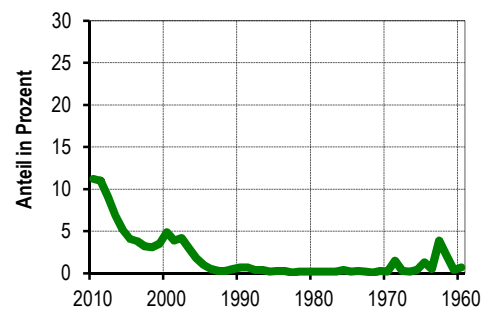
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt



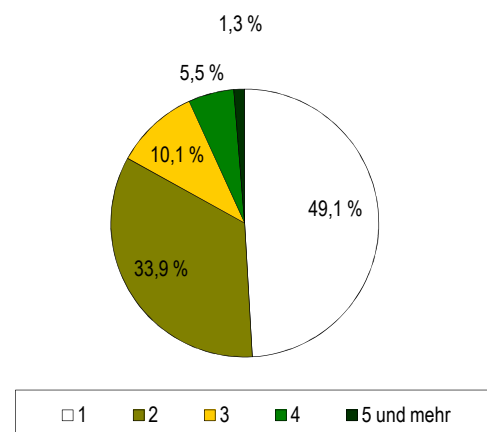
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 12,4 Jahre
Einzug 2008-2010: 31,3 %

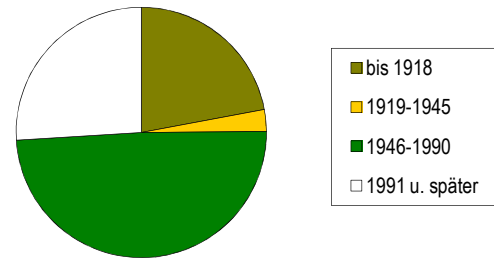
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	669	
■ Eigenheime		7,2 %
■ große Wohngebäude		81,9 %
■ Wohnungen	6 792	
■ Leerstand		5,8 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		5,7 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	66,4 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,7	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen		Fertigstellungen		
	2010		2008	2009	2010
0	1		2	3	4
Gebäude	22		8	13	18
Neubau von Eigenheimen	6		1	4	7
Umbau von Mehrfamilienhäusern	3		6	5	6
neugebaute Wohnungen	77		1	14	9
rückgebaute Wohnungen			-	3	6
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	32		82	44	69

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Kindertagesstätten/Horte

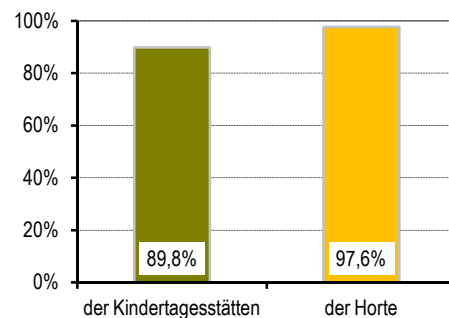
Anzahl	Plätze	betreute Kinder	Auslastung	Plätze auf 100 Kinder	im Alter von ...
0	1	2	3	4	5
9	765	687	89,8 %	102	1-6,5
	382	373	97,6 %	118	6,5-10,5

Schulen (einschl. Außenstellen)

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchen
0	1	2	3	4
1	18	370	20,6	44,1 %
-	-	-	x	x
1	20	453	22,7	23,6 %
1	2	21	10,5	0,0 %
4	144	2 739	19,0	71,9 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	2	
■ Senioren- und Pflegeheime/Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen/Betten	2 /	42
■ (Musik-)Theater/Kulturzentren	1 /	-
■ Museen/Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken/Kinos	- /	-
■ Kirchen	3	
■ Hallenbäder/Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen/Sporthallen	1 /	3
■ Krankenhäuser/Apotheken	- /	2
■ Ärzte/je 10 000 Einwohner	15 /	12
■ Zahnärzte/je 10 000 Einwohner	8 /	7

Auslastung



Haltestellen des ÖPNV

■ Straßenbahn	-
■ Bus	2
■ S-Bahn	-

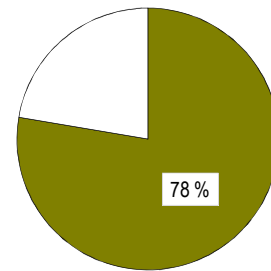
Zugelassene Kraftfahrzeuge

■ Kraftfahrzeuge	5 114
■ Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	658
■ Anteil Krafträder	4 %

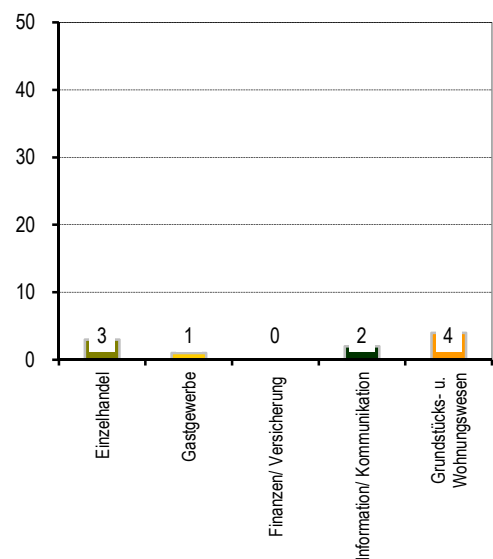
Betriebe

■ insgesamt	423	
■ in den Branchen		
■ Verarbeitendes Gewerbe	19	4,5 %
■ Baugewerbe	51	12,1 %
■ Einzelhandel	34	8,0 %
■ Kfz-Handel	16	3,8 %
■ Gastgewerbe	14	3,3 %
■ freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	79	18,7 %
■ Information und Kommunikation	22	5,2 %
■ Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	17	4,0 %
■ Grundstücks- und Wohnungswesen	42	9,9 %
■ davon mit		
■ 0 - 9 Beschäftigten	379	
■ 10 - 24 Beschäftigten	25	
■ 25 - 49 Beschäftigten	7	
■ 50 - 99 Beschäftigten	5	
■ 100 und mehr Beschäftigten	7	

Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 27.09.2009	Landtag am 30.08.2009
0	1	2
Wahlbeteiligung	73,0 %	62,0 %
Stimmenanteile		
CDU	35,8 %	39,0 %
DIE LINKE	19,5 %	16,5 %
SPD	16,0 %	11,3 %
GRÜNE	12,1 %	13,1 %
FDP	13,1 %	10,9 %
Sonstige	3,5 %	9,1 %

Stadtrat am 07.06.2009

